

Aktivurlaub > **Drauradweg: Hochpustertal - Maribor**

Österreich

Kärnten

Tirol

Südtirol

Italien

Slowenien

Europa

## Drauradweg: Hochpustertal - Maribor

Mit dem Fahrrad geht es in 10 Tagen von Toblach (Südtirol) durch Osttirol und Kärnten, bis nach Marburg in Slowenien. Unterwegs sorgen die Drauradweg Wirte für Ihr leibliches Wohl.

Reiseveranstalter: **Verein Drauradweg Wirte**



Drauradweg:  
Hochpustertal -  
Maribor



Österreich,  
Europa,  
Kärnten,  
Tirol

### Top-Leistungen

- Informationsgespräch zur Reise
- \*\*\*\* (4 Stern)
- Einzelzimmer
- Halbpension

ab **795 EUR** pro Person in DZ (9 Nächte)

Verein Drauradweg Wirte  
Bahnhofplatz 2  
9020 Klagenfurt am Wörthersee  
Tel: +43 (0) 463-502512  
Email: [info@drauradwegwirte.at](mailto:info@drauradwegwirte.at)  
Website: <http://www.drauradwegwirte.at>

**Online-Code: 10982**

### LEISTUNGEN

- ✔ Informationsgespräch zur Reise
- ✔ Ausführliche Reiseunterlagen
- ✔ Einzelzimmer
- ✔ \*\*\* (3 Stern)
- ✔ Gepäcktransfer
- ✔ \*\*\*\* (4 Stern)
- ✔ Halbpension
- ✔ Doppelzimmer

Der vom ADFC als 5-Sterne Qualitätsradroute ausgezeichnete Drauradweg führt vom Ursprung der Drau im Toblacher Feld in Italien 366 km entlang des gleichnamigen Flusses durch Osttirol und Kärnten bis nach Marburg in Slowenien. Die Tour startet im Hochpustertal, in der Nähe des Drau Ursprunges. Der Fluss ist ein ständiger Begleiter auf der Reise. Unterwegs laden mehrere Badeseen zu einem erfrischenden Sprung in das kühle Nass ein. Wer möchte, kann aber auch einfach an den Ufern des Millstätter-\*, Ossiacher-\*, Faaker- oder Wörthersees\* die Sonnenstrahlen genießen.

Ab dem Grenzort in Slowenien Dravograd führt der Radweg nicht am Talboden, sondern begleitet den Fluss etwas oberhalb in den Hängen der sanften Berge. Belohnt werden Sie mit herrlichen Ausblicken auf das slowenische Drautal. Ziel ist die Stadt Maribor/Marburg – einst Kulturhauptstadt. Die charmante zweitgrößte Stadt Sloweniens liegt direkt an der Drau, punktet mit vielen kulturellen Highlights und hat als Studentenstadt ein sehr lebensfrohes junges Flair.

### **Highlights & Sehenswürdigkeiten:**

- Der Drauradweg von Südtirol, über Osttirol nach Kärnten und Slowenien
- Das obere Pustertal mit den Hauptorten Toblach und Innichen im Herzen der Dolomiten
- Wunderbare Naturlandschaften mit einzigartigem Bergpanorama und zahlreichen Badeseen
- Sonnenstadt Lienz (Schloss Bruck, Aguntum)
- Schloss Porcia bei Spittal an der Drau
- Villach, bekannt für seinen Kirchtag und den Villacher Fasching
- Die höchste Eisenbahnbrücke Mitteleuropas – die „Jauntalbrücke“
- Das Drautal bis nach Maribor
- Maribor mit vielen Museen

### **Charakter der Strecke:**

Einfache/mittelschwere Radreise. In Südtirol und Österreich einfache Tour – großteils eigener Radweg in flachem Gelände auf asphaltierten und befestigten Wegen. In Slowenien anspruchsvoller, teilweise Steigungen. Diese Streckenabschnitte können aber durch eine Zugfahrt – auch in Teilstrecken – abgekürzt werden. Die Radreise ist für Kinder ab 16 Jahren geeignet.

(\*können über Umwege erreicht werden)

## PREISE

ab **795,00 EUR** pro Person in DZ

gültig von 23.06.2018 bis 08.09.2018

ab **795 EUR** pro Person in DZ (9 Nächte)

## LINKS

<https://www.italybike.info/de/drau/hochpustertal/maribor/>

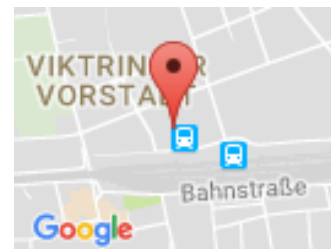
## NÄHERE INFOS UND BUCHUNGEN BEI:



### Verein Drauradweg Wirte

Bahnhofplatz 2  
9020 Klagenfurt am Wörthersee,  
Österreich

Tel: +43 (0) 463-502512  
Email: [info@drauradwegwirte.at](mailto:info@drauradwegwirte.at)  
Website: <http://www.drauradwegwirte.at>



## DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN



### ÖSTERREICH

#### Kostbarkeiten am Wegesrand in den Mürzsteger Alpen

Herbert Raffalt verrät uns seinen neuesten Wandertipp. Diesmal geht es auf die Schneealm.



### ÖSTERREICH

#### Urlauber in Österreich wollen im Sommer vor allem Wandern

Wandern ist des Müllers und des Österreichers Lust. Warum wir so gern unsere Rucksäcke packen und die heimischen Wanderwege erkunden.



### ÖSTERREICH

#### Wo man das Echte noch findet

„Echt.Sein.“ heißt der neue Slogan der Ferienregion Salzburger Lungau. Und das können die Menschen, die dort leben und arbeiten, sehr gut. Und erst recht die Natur.

